

Power SUV

Individueller letzter Schliff für den SRT-Jeep von Power Parts

Die Firma Power Parts aus dem bayerischen Odelzhausen hat in der Vergangenheit bereits wahre Off-Road Monster aus dem luxuriösen Jeep Grand Cherokee geschaffen. Bei seinem jüngsten Projekt ging das Power Parts Team jedoch den umgekehrten Weg: Anstatt die Geländegängigkeit auszubauen, wurden Straßenlage, Fahrleistungen und Sound eines Jeep Grand Cherokee SRT verfeinert.

Im Rahmen eines früheren Umbaus verpasste Power Parts zum Beispiel einem Grand Cherokee der ZJ-Baureihe eine Höherlegung um 6 Zoll und verstärkte Aufhängung, Federung und Dämpfung. 33-Zoll-Geländereifen stellten sicher, dass der Jeep souverän Schlammlöcher, steile Rampen mit losem Untergrund und mittlere Felsbrocken bewältigte. Der entgegengesetzten Idee folgt der neueste Umbau aus dem Hause Power Parts: Dieses Mal stand optimale Performance auf Asphalt ganz oben auf der Prioritätenliste. Die abweichende Zielsetzung dürfte nicht zuletzt mit dem verwendeten Basisfahrzeug, dem Jeep Grand Cherokee SRT, zu tun haben.





Alle serienmäßigen Annehmlichkeiten der SRT-Ausführung sind selbstverständlich auch in der von Power Parts überarbeiteten Variante zu finden.

Denn schon in serienmäßiger Form ist der Grand Cherokee in SRT-Ausführung eindeutig für Höchstleistung auf befestigten Straßen ausgelegt: Ein 6,4-l-Hemi-V8 mit 475 PS erlaubt dem Koloss Sprints aus dem Stand auf 100 km/h in 4,8 Sekunden, Viertelmeilenzeiten im mittleren 13-Sekunden-Bereich und eine Höchstgeschwindigkeit von 255 km/h. Eine Brembo-Anlage mit 380-mm-Scheiben und Sechskolben Bremszangen vorn sowie 350-mm-Scheiben mit Vierkolben-Zangen hinten bringen den mächtigen Brocken aus Tempo 96 (60mph) in 38 Metern wieder zum Stillstand. Ein optional erhältliches Bremsupgrade mit Festsätteln vorn unterstreicht den fahrdynamischen Anspruch, ebenso wie das adaptive Fahrwerk mit Bilstein-Stoßdämpfern und Leichtmetall-Aufhängungskomponenten.

Weiterhin unterstützt eine Launch Control mit vorwählbarer Anfahrtdrehzahl den Fahrer bei Sprintrennen (oder Kavaliertests). Auch der Allradantrieb ist ausdrücklich mit einem rennstreckenorientierten "Track-Modus" ausgestattet, der 70 % der verfügbaren Kraft an die Hinterräder verteilt, um ein heckantriebsähnliches Eigenlenkverhalten zu erreichen. Ganz klar, dieses SUV fühlt sich auf der Autobahn wohler als beim Rock Climbing in Moab.



Für üppige 35 PS Mehrleistung sorgt das "Momentum GT"-Ansaugsystem, das per Einzelabnahme vom TÜV eingetragen wird.

Dieser brillanten Vorlage noch etwas mehr Performance zu entlocken und ihr eine besondere individuelle Note zu verpassen, darin sah man beim US-Car-Spezialisten Power Parts eine Herausforderung, der man sich umfassend widmete: "Der Jeep Grand Cherokee tritt ja bereits von Haus aus sehr bissig auf", gibt Power Parts Chef Chris Weidlich zu bedenken, "daher war es schwer, aber eben nicht unmöglich, ihn noch aggressiver wirken zu lassen." Im ersten Schritt wurde der Grand Cherokee mit einem

speziell abgestimmten Federnsatz 15 Millimeter tiefer gelegt. Diese Maßnahme lässt den Boliden nicht nur optisch noch dynamischer wirken: "Die erhöhte Federrate und der abgesenkte Schwerpunkt ermöglichen wesentlich höhere Kurvengeschwindigkeiten als in der Serie", erklärt Chris und fügt mit einem Grinsen hinzu: "Die verbesserte Straßenlage verführt einen auf kurvigen Landstraßen beinahe schon dazu, ans Limit zu gehen." Gegenüber der Serienausführung noch einmal um zwei Zoll größere Räder mit 22 Zoll Durchmesser und 295er Reifen mit extrem flachem 35er Querschnitt sorgen für ein bissiges Einlenkverhalten und einen extrabulligen Auftritt. Die 11,5 Zoll breiten Leichtmetallräder sind mit schwarz oder hochglanzsilber pulverbeschichtetem Stern erhältlich und glänzen außerdem mit einem drei Zoll breiten Edelstahl-Außenbett.

Damit die Pracht nicht gleich bei der ersten Bremsung getrübt wird, verwendet Power Parts Karbonkeramik-Bremsbeläge, die weniger Staub erzeugen und gleichzeitig eine bessere Verzögerungsleistung bieten. Letzteres gilt insbesondere in Verbindung mit den gelochten und geschlitzten High-Steel-Carbon Hochleistungsbrems scheiben, die optisch einen weiteren sportlichen Akzent setzen.



Wirbelt mächtig Staub auf: Durch die Tuningmaßnahmen von Power Parts konnte der Output des Grand Cherokee SRT auf rund 550 PS gesteigert werden.

Wahlweise in Schwarz oder Hochglanzsilber pulverbeschichtet sind die 11,5 x 22" großen Leichtmetallräder mit Edelstahl-Außenbett erhältlich.



Um den V8-Sound des Hemi-Aggregats zu unterstreichen, verbaute Power-Parts eine Bullet-Sportauspuffanlage.



Optionale Streifen im Dodge-Viper-Stil und eine Tönung der Scheiben runden den sportlichen Auftritt des SRT-Grand-Cherokee by Power Parts ab. Für die übrigen Grand Cherokees der WK-Serie bietet Power Parts ein Body-Kit aus Front-, Heckschürze sowie einem Satz Seitenschweller an, mit dem diese Modelle optisch auf SRT-Stand gebracht werden können.

Aber nicht nur um Äußerlichkeiten hat man sich im Hause Power Parts gekümmert: "Für den Grand Cherokee bieten wir zwei unterschiedliche Ansaugsysteme an", erläutert Chris. "Die Power Box aus der 'Momentum GT Serie' steigert die Leistung um 35 PS und sorgt für ein angenehmes Ansauggeräusch beim Beschleunigen. Zusätzlich bieten wir die offene Variante als Cold Air Kit aus der 'Magnum



Force Serie' an. Dieses System erhöht die Leistung zwar nur um 28 PS, beim Tritt aufs Gas erzeugt es dafür ein deutlich kernigeres Ansauggeräusch." Beide Varianten harmonisieren vorzüglich mit der Power Parts "Bullet"-Sportauspuffanlage, die den V8-Sound des Hemi unterstreicht. Last but not least hat Power Parts auch noch eine Leistungsspritze für das 392-ci-Aggregat zur Abrundung des Fitnesstrainings im Programm: "Durch eine Optimierung der Motorelektronik mittels Computerupdate können wir die Leistung um weitere 40 PS steigern."

Infos: www.power-parts.de

Text: Frank Mundus

Fotos Sophie Heckenstaller, sophiegraphie.de



2016er Jeep Grand Cherokee SRT by Power Parts

Motor: OHV-V8, 392ci, 6.417 ccm, rund 550 PS, Bohrung x Hub in mm: 103,9 x 94,5, Verdichtung: 10,9:1, sequenzielle Multiport-Benzineinspritzung, Momentum-GT-Ansaugsystem, Softwareoptimierung, Bullet-Sportauspuffanlage

Kraftübertragung: 8-Gang-Automatikgetriebe, permanenter Allradantrieb mit variabler Drehmomentverteilung, elektronisch geregeltes Sperrdifferential an der Hinterachse.

Vorderachse: Einzelradaufhängung an doppelten Querlenkern, Schraubenfedern, adaptive Bilstein Stoßdämpfer, Tieferlegungs-federn 15 mm, Querstabilisator

Hinterachse: Einzelradaufhängung an Mehrlenkerkonstruktion, Schraubenfedern, adaptive Bilstein Stoßdämpfer, Power Parts Tieferlegungs-federn 15 mm, Querstabilisator

Bremsen: innenbelüftete Scheibenbremsen rundum, 380-mm-Scheiben mit Sechskolben-Sätteln vorn / 350-mm-Scheiben mit Vierkolben-Sätteln hinten, Power Parts High-Steel-Carbon Hochleistungsbremsscheiben, Karbonkeramik-Bremsbeläge

Räder: Power Parts Leichtmetallräder, pulverbeschichtet mit 3"-Edelstahl-Außenbett in 11,5 x 22"

Reifen: Yokohama "Advan S.T." in 295/35 R22

Sonstiges: Scheibentönung, Viper-Streifen-Folierung

Die Herausforderung, diese brillante Vorlage weiter zu veredeln, nahm der US-Car-Spezialist Power Parts gerne an.

